

---

**Vorsitz: Schweden**

**SONDERSITZUNG DES STÄNDIGEN RATES  
(1347. Plenarsitzung)**

1. Datum: Dienstag, 30. November 2021 (über Videokonferenz)

Beginn: 18.30 Uhr

Schluss: 18.40 Uhr

2. Vorsitz: Botschafter T. Lorentzson

Vor Eintritt in die Tagesordnung informierte die Vorsitzende den Ständigen Rat darüber, dass die Amtierende Vorsitzende in einem Schreiben vom 30. November 2021 (Anhang) die Verabschiedung des Ministerratsbeschlusses Nr. 2/21 (MC.DEC/2/21) über den OSZE-Vorsitz im Jahr 2025 im Wege der stillschweigenden Zustimmung bekanntgegeben hat; der Wortlaut des Beschlusses ist diesem Journal beigelegt.

Vorsitz, Russische Föderation (interpretative Erklärung, siehe Anlage zum Beschluss)

3. Behandelte Fragen – Erklärungen – Beschlüsse/verabschiedete Dokumente:

Punkt 1 der Tagesordnung: **BESCHLUSS ÜBER DIE WEITERLEITUNG VON  
DOKUMENTENTWÜRFEN AN DEN  
MINISTERRAT**

Vorsitz

**Beschluss:** Der Ständige Rat verabschiedete den Beschluss Nr. 1423 (PC.DEC/1423) über die Weiterleitung von Dokumentenentwürfen an den Ministerrat; der Wortlaut des Beschlusses ist diesem Journal beigelegt.

Punkt 2 der Tagesordnung: **PRÜFUNG AKTUELLER FRAGEN**

keine

Punkt 3 der Tagesordnung: SONSTIGES

keine

4. Nächste Sitzung:

Donnerstag, 9. Dezember 2021, um 10.00 Uhr im Neuen Saal und über Videokonferenz



**Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa**  
**Ständiger Rat**

PC.JOUR/1347  
30 November 2021  
Annex

GERMAN  
Original: ENGLISH

---

**1347. Plenarsitzung**  
StR-Journal Nr. 1347, Punkt 2

## **SCHREIBEN DER AMTIERENDEN VORSITZENDEN**

Stockholm, den 30. November 2021

Werte Delegierte,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,

in meiner Eigenschaft als Amtierende Vorsitzende der OSZE beehre ich mich, Ihnen mitzuteilen, dass gegen den Beschlusentwurf des Ministerrats betreffend den OSZE-Vorsitz im Jahr 2025 (MC.DD/24/21) innerhalb der am Dienstag, dem 30. November 2021, um 18.00 Uhr MEZ abgelaufenen Frist kein Einspruch erhoben wurde.

Der Beschluss tritt daher mit dem heutigen Tag in Kraft und wird dem Journal des achtundzwanzigsten Treffens des OSZE-Ministerrats und dem Journal der nächsten Sitzung des Ständigen Rates beigefügt werden. Diejenigen Teilnehmerstaaten, die von ihrem Recht Gebrauch machen möchten, gemäß Abschnitt IV.1 (A) Absatz 6 der Geschäftsordnung der OSZE eine interpretative Erklärung oder einen formellen Vorbehalt gebührend registrieren zu lassen, werden eingeladen, dies über ihre OSZE-Delegation bei der nächsten Sitzung des Ständigen Rates zu tun.

Mit freundlichen Grüßen

[Unterschrift]

Ann Linde  
Amtierende Vorsitzende der OSZE  
Ministerin für auswärtige Angelegenheiten von Schweden

An die Ministerinnen und Minister für auswärtige Angelegenheiten  
der OSZE-Teilnehmerstaaten



**Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa**  
**Ministerrat**  
**Stockholm 2021**

MC.DEC/2/21  
30 November 2021

GERMAN  
Original: ENGLISH

---

**BESCHLUSS Nr. 2/21**  
**OSZE-VORSITZ IM JAHR 2025**

Der Ministerrat

beschließt, dass Finnland im Jahr 2025 den Vorsitz in der OSZE führen wird.

MC.DEC/2/21  
30 November 2021  
Attachment

GERMAN  
Original: RUSSIAN

**INTERPRETATIVE ERKLÄRUNG  
GEMÄSS ABSCHNITT IV.1 (A) ABSATZ 6 DER  
GESCHÄFTSORDNUNG DER ORGANISATION FÜR  
SICHERHEIT UND ZUSAMMENARBEIT IN EUROPA**

Die Delegation der Russischen Föderation:

„Wenn wir uns dem Konsens zum Beschluss des OSZE-Ministerrats über den Vorsitz Finnlands in der OSZE im Jahr 2025 anschließen, gehen wir davon aus, dass Finnland sämtliche Bestimmungen von Beschluss Nr. 8 des OSZE-Ministerrats von Porto 2002 über die Rolle des amtierenden Vorsitzes strikt befolgen und dafür Sorge tragen wird, dass seine Handlungen nicht von den einvernehmlichen Standpunkten aller Teilnehmerstaaten abweichen.

Öffentliche Erklärungen, die vom amtierenden Vorsitz der OSZE im Namen der Organisation abgegeben werden, sollten im Einklang mit dem Beschluss Nr. 485 des Ständigen Rates der OSZE vom 28. Juni 2002 stehen.

Bei seiner Arbeit sollte der amtierende Vorsitz die gesamte Bandbreite der Meinungen der Teilnehmerstaaten berücksichtigen.

Ich ersuche darum, diese Erklärung dem verabschiedeten Beschluss des OSZE-Ministerrats als Anlage beifügen und in das Journal der heutigen Sitzung aufnehmen zu lassen.“

**1347. Plenarsitzung**

StR-Journal Nr. 1347, Punkt 1 der Tagesordnung

**BESCHLUSS Nr. 1423  
WEITERLEITUNG VON DOKUMENTENTWÜRFEN  
AN DEN MINISTERRAT**

Der Ständige Rat

beschließt, den Vorsitz des Ständigen Rates zu ersuchen, die folgenden Dokumente an den Vorsitz des Ministerrats weiterzuleiten:

- Entwurf einer Ministererklärung zu den Verhandlungen über den Prozess zur Beilegung der Transnistrien-Frage im „5+2“-Format (MC.DD/25/21);
- Entwurf eines Beschlusses über die Stärkung der Zusammenarbeit zur Bewältigung der durch den Klimawandel verursachten Herausforderungen (MC.DD/6/21/Rev.3);
- Entwurf eines Beschlusses über Zeit und Ort des nächsten Treffens des OSZE-Ministerrats (MC.DD/22/21);

empfiehlt dem Ministerrat die Verabschiedung der genannten Dokumente.